

## BEZIRKSPROGRAMM 1110 SIMMERING

*Simmering ist ein junger und stetig wachsender Bezirk. Wir haben die Chance, mutig als gutes Beispiel voranzugehen und neue, innovative Projekte im Bezirk auszuprobieren. Über alle Bevölkerungsgruppen hinweg sollen die Gemeinsamkeiten herausgestrichen und vor das Trennende gestellt werden. Wir NEOS wollen ein neues Simmering für die Simmeringer\_innen mit den Simmeringer\_innen schaffen, um unseren Bezirk lebenswert für alle Generationen und Kulturen zu gestalten.*

### **Austausch in Simmering fördern**

*Simmering wird immer größer; jährlich entstehen neue Wohnbauten. Gleichzeitig behält Simmering seinen Dorfcharakter. Wir möchten einen stärkeren Austausch der verschiedenen Bevölkerungsgruppen im Bezirk anregen, indem wir eine Vielzahl an Angeboten setzen: von gemeinsamen Aktivitäten wie Urban-Gardening, über die Einrichtung neuer Spielstraßen bis hin zu einer stärkeren Miteinbeziehung der Bewohner\_innen in die Bezirkspolitik. In der Bezirksvertretung sollen Anlaufstellen eingerichtet werden, damit Probleme schnell gelöst und die besten Ideen umgesetzt werden können.*



### **1. Schlaues Simmering**

- „Jam Music Lab“-Stipendien sollen an Simmeringer\_innen über die Kommission für Schulen, Kindergärten, Jugend und Soziales der Bezirksvertretung vergeben werden, um den Besuch der Simmeringer Ausbildungsstätte zu ermöglichen.
- Das Angebot der Volkshochschule soll ausgebaut werden, um die Verbindung zwischen Zivilgesellschaft und den lokalen Unternehmen zu stärken (z.B. Urban-Gardening mit Simmeringer Gärtner\_innen, Kochkurse für und mit Senior\_innen oder ähnliches)

- Die graue Wand an der Ostbahn bietet ein trauriges Bild. Zusammen mit Schulen kann die Wand bunt und einladend gestaltet werden. Gleiches gilt für andere schmucklose Wände in Simmering.
- In Simmering wartet man derzeit anderthalb bis zwei Jahre auf einen Kindergartenplatz. Aufgrund der Neubauten und des Zuzugs von vielen Jungfamilien wird sich dieses Problem in den nächsten Jahren deutlich verschärfen. Deshalb ist ein Ausbau von weiteren Kinderbetreuungsplätzen dringend erforderlich!
- In den Schulen muss die Gesundheitsvorsorge an Bedeutung gewinnen, indem gesunde Ernährung und Bewegung forciert werden. Gesundheitsberater\_innen sollen die Schulärzt\_innen unterstützen und als Ansprechperson für die Kinder und Jugendlichen verfügbar sein.



## 2. Transparentes Simmering

- Wir fordern die Abschaffung der Bezirksvorsteher-Stellvertreter\_innen. Bis die Abschaffung durchgesetzt ist, sollen beide Stellvertreter\_innen mindestens einmal im Jahr einen Bericht über ihre Tätigkeiten im vergangenen Jahr veröffentlichen müssen, um Transparenz hinsichtlich ihrer Arbeit zu schaffen.
- Um Bürger\_innen einen Einblick in die Arbeit ihrer Vertretung zu geben, fordern wir die verpflichtende Online-Übertragung und Speicherung in einer Mediathek aller Bezirksvertretungssitzungen.
- Mithilfe digitaler Sprechstunden der Bezirksvorstehung durch Chat, Webcast oder Facebook-Live soll sich die Bezirksvertretung gegenüber den Bürger\_innen öffnen und auf ihre Ideen, Fragen und Sorgen eingehen.
- Vor jeder Bezirksvertretungssitzung soll eine Fragestunde stattfinden, bei der Bürger\_innen ihre Anliegen direkt an die Bezirkspolitik kommunizieren können.
- Um ein niederschwelliges Angebot für Jugendliche zu setzen, soll es einen regelmäßigen runden Tisch der Bezirksvertretung für das

Gespräch mit Kindern, Jugendlichen und auch Eltern geben.

- Auf einer einfach zugänglichen und verwendbaren Website sollen die Anträge, die in der Bezirksvertretung behandelt werden, transparent und öffentlich aufgelistet sein.
- Vor jeder Bezirksvertretungssitzung soll ein Newsletter ausgesandt werden, der die Bürger\_innen über aktuelle Anträge und Anfragen informiert. Dadurch wird der Ablauf der Sitzungen klarer und für Besucher\_innen transparenter.
- Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Sprechstunden der Bezirksvertreter\_innen sollen auch die Ausschuss- und Kommissionsvorsitzenden regelmäßig Sprechstunden zu bestimmten Themen im Bezirksamt abhalten.
- Für Interessierte soll ein Newsletter eingerichtet werden, in dem die Bezirksvorsteher\_in, Ausschuss- und Kommissionsvorsitzende sowie Klubobfrauen und Klubobmänner regelmäßig über die Arbeit im Bezirk informieren.
- Bei großen Bauvorhaben und anderen großen Projekten im Bezirk, z.B. im Gasometervorfeld, sollen Anrainer\_innen künftig bereits im Vorfeld bei Planungen miteinbezogen werden.



### 3. Zusammenleben in Simmering

- Wir wollen generationenübergreifende Projekte fördern, um das Verständnis füreinander zu fördern.
- Der Budgettopf „Sonstige kulturelle Maßnahmen“ muss geöffnet werden, beispielsweise für Theatergruppen an Schulen oder Chorgruppen. Ein Kriterienkatalog muss definiert und öffentlich gemacht werden, damit sich jeder bewerben kann und nicht nur parteinahe Vereine unterstützt werden.
- Der Bezirk soll Brückenbauer zwischen Unternehmen und den Sozialmärkten sein, damit Synergien entstehen.

- Die Anzahl der Streetworker\_innen und Sozialarbeiter\_innen im Bezirk ist deutlich zu niedrig. Das Budget muss erhöht werden, um das Zusammenleben im Bezirk zu verbessern und Kinder und Jugendliche zu unterstützen.
- Die Bibliotheken in Simmering sollen Angebote für Frauen mit geringen Deutschkenntnissen schaffen, damit diese in der Bibliothek andere Frauen kennenlernen und voneinander lernen können.
- Es gibt viele Grünflächen in Simmering. Wir wollen gemeinsame Aktivitäten im Freien unterstützen, um die Gemeinschaft zu stärken.
- In Kooperation mit lokalen Unternehmen und Bildungseinrichtungen soll älteren Menschen in Simmering auf regelmäßiger Basis ein gemeinsames Mittagessen sowie weiterführende Angebote wie Silver Surfing (INet Kurse), Musikangebote, Spiele oder auch Beratungsveranstaltungen wie Demenzberatung geboten werden.



#### 4. Lebenswertes Simmering

- Im Sinne des Klimaschutzes sollen neue Wohnbauten womöglich mit einem Solardach und/oder einem begrünten Dach ausgestattet sein und ein Klimakonzept vorlegen.
- Durch das Aufstellen von Pflanzentrögen an Hitzehotspots, begrünte Gleise und eine Auszeichnung für den grünsten Schanigarten sollen Hitzehotspots im Bezirk vermindert werden. Dem Hitzehotspot des Simmeringer Platzes soll durch Begrünung und Wassernebler entgegengewirkt werden.
- KFZ-Parkflächen sollen mit Gittersteinen versehen werden, um dort lichtarme Pflanzen anzubauen, anstatt versiegelte Parkflächen zu forcieren.
- Wie andere Bezirke in Wien soll Simmering auch zum Klimabündnisbezirk werden. Nur gemeinsam können wir erfolgreich mit dem Klimawandel umgehen.

- Wir wollen den Ausbau der U3 forcieren, in der Zwischenzeit aber auch Alternativen zum U3 Ausbau schaffen und dahingehend das Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel in Simmering verbessern.
- Wir fordern ein gemeinsames Verkehrskonzept Wien Süd, das die Themen Park-and-Ride, öffentliche Anbindung der Umlandgemeinden und Ausbau des öffentlichen Verkehrs berücksichtigt.
- Wir wollen Park-and-Ride-Anlagen ausbauen und deutlicher ausweisen.
- Es soll zu keiner weiteren Parkpickerlausweitung kommen, ohne dass es eine erneute Befragung der Bürger\_innen gibt.
- Um mehr Parkplätze verfügbar zu machen, wollen wir Kooperationen mit Simmeringer Unternehmen vereinbaren, sodass Anrainer\_innen die freien Parkplätze über Nacht nutzen können.
- Die Radinfrastruktur muss verbessert und das Netz erweitert werden. Auch Sicherheitsmaßnahmen müssen gesetzt werden.
- Wir wollen Wohnungen für Jungwiener\_innen schaffen – gemeinsam mit der Wohnkommission für Simmering, Wiener Wohnen und Bauträgern von neuem gefördertem Wohnen. Der Bezirk soll sich für ein größeres Angebot von kleinen Wohnungen einsetzen.
- Wir machen Kinderspielplätze zu sicheren Orten. Auf jedem Kinderspielplatz müssen Kontaktmöglichkeiten zu Behörden deutlich ausgewiesen sein, an die sich Menschen wenden können, um Probleme schnell und unbürokratisch zu lösen.
- Einrichtungen auf Kinderspielplätzen sollen gesponsert werden können.
- Für Jungfamilien und Neu-Simmeringer\_innen soll eine Karte des Bezirks verfügbar sein, auf der alle Spielplätze im Bezirk eingezeichnet und die Betreuungsangebote vor Ort aufgelistet sind.
- Wir wollen Hundezonen ausweiten und bestehende Hundezonen bewahren.